



## Detailansicht des Registereintrags

### Medios AG

Aktuell seit 11.05.2026 16:19:12

Aktiengesellschaft (AG)

<b>Registernummer:</b>	R002235
<b>Ersteintrag:</b>	28.02.2022
<b>Letzte Änderung:</b>	11.05.2026
<b>Letzte Jahresaktualisierung:</b>	26.06.2025
<b>Tätigkeitskategorie:</b>	Sonstiges Unternehmen
<b>Kontaktdaten:</b>	Adresse: 4. OG Heidestraße 9 10557 Berlin Deutschland  Telefonnummer: +4915152917284 E-Mail-Adressen: info@medios.group marcus.paulick@medios.group Webseiten: <a href="http://www.medios.group">www.medios.group</a>

**Hauptfinanzierungsquellen** (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Wirtschaftliche Tätigkeit

**Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:**

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

50.001 bis 60.000 Euro

**Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:**

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

0,10

**Vertretungsberechtigte Person(en):**

1. **Thomas Meier**  
Funktion: CEO
2. **Stefan Bauerreis**  
Funktion: CFO
3. **Christoph Prusseit**  
Funktion: Chief Business Officer Germany, CBO Germany
4. **Constantijn van Rietschoten**  
Funktion: Chief Business Officer International, CBO International

**Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (1):**

1. **Christoph Prusseit**

**Mitgliedschaften (3):**

1. Bundesverband Rezeptur Herstellbetriebe e. V.
2. EHDS-Koalition
3. Bundesverband Pharmazeutischer Industrie e.V.

## **Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche**

---

**Interessen- und Vorhabenbereiche (1):**

Arzneimittel

**Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst sowie durch die Beauftragung Dritter wahrgenommen.**

**Beschreibung der Tätigkeit:**

Die Medios AG vereint mit ihren Geschäftsbereichen wesentliche Specialty-Pharma-Leistungen wie Arzneimittelversorgung, GMP-konforme Herstellung bis hin zur sicheren Verblisterung. Hierbei fungieren Tochterunternehmen der Medios AG als Großhändler und Lohnauftragshersteller für Apotheken. Medios führt im Rahmen der Interessenvertretung Gespräche mit Vertreterinnen und Vertretern von Ministerien sowie mit Abgeordneten des Deutschen Bundestags. Zweck der Interessenvertretung ist es, über die Möglichkeiten zu informieren, wie Großhändler und Lohnhersteller zu einer sicheren, wirtschaftlichen und ausreichenden Arzneimittelversorgung beitragen können. Im Zuge dessen werden vereinzelt auch parlamentarische Abende oder Diskussionsveranstaltungen durchgeführt, zu denen Regierungsmitglieder, Abgeordnete sowie Vertreterinnen und Vertreter der Ministerien eingeladen werden. Darüber hinaus werden in Einzelfällen auch Stellungnahmen und Gutachten zu konkreten Regelungsvorhaben erarbeitet und übermittelt.

## Konkrete Regelungsvorhaben (1)

---

### 1. Herstellung nicht steriler Defekturen durch Herstellbetriebe

**Beschreibung:**

Medios setzt sich dafür ein, dass Herstellbetriebe bei Arzneimittellieferengpässen im Auftrag der Apotheken nicht-sterile Defekturen herstellen dürfen

**Betroffenes geltendes Recht:**

ApoBetrO 1987 [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**

Arzneimittel [alle RV hierzu]

**Stellungnahmen/Gutachten (1):**

1. SG2406240171 (PDF - 2 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 19.04.2024 an:

**Bundestag**

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

## Angaben zu Aufträgen (0)

---

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

## Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

---

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

### Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro (1):

1. **IBB Investitionsbank Berlin**

Deutsche Öffentliche Hand – Land  
Berlin

**Betrag:** 70.001 bis 80.000 Euro

Bei den Fördermitteln handelt es sich um zweckgebundene öffentliche Finanzierungshilfen an die gewerbliche Wirtschaft im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur", die in Deutschland von Bund und Ländern gemeinsam gewährt werden. Die Förderungsbewilligung wurde an die entsprechenden Bedingungen geknüpft, die zum Antragszeitraum bestehenden 50 Arbeitsplätze am Standort in Berlin über mindestens fünf weitere Jahre nach Beendigung des Förderprojektes zu erhalten, sowie an die Verpflichtung 24 weitere unbefristete Arbeitsplätze zu schaffen. Werden zukünftig jedoch bestimmte Bedingungen für eine Beihilfevergabe nicht erfüllt, können die Fördermitteln

den darauffolgenden Jahren teilweise oder vollständig von den Gledgeber zurückgefordert werden. Die Gesellschaft geht weiterhin davon aus, alle Bedingungen erfüllen zu können.

## **Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen**

---

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

**Gesamtsumme:**

0 Euro

## **Mitgliedsbeiträge**

---

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

**Gesamtsumme:**

0 Euro

## **Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht**

---

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

[Medios\\_GB2024\\_DE\\_geschuetzt-1.pdf](#)